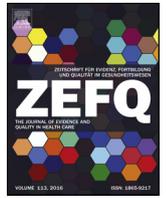




Contents lists available at [ScienceDirect](http://www.elsevier.com/locate/zefq)

Z. Evid. Fortbild. Qual. Gesundh. wesen (ZEFQ)

journal homepage: <http://www.elsevier.com/locate/zefq>



Schwerpunktreihe / Special section „Weiterbildung in der Allgemeinmedizin“

## Editorial zu Teil 4 der Schwerpunktreihe „Weiterbildung in der Allgemeinmedizin“

Die Arzt-Patient-Konsultation stellt das zentrale Element der Hausarztmedizin dar. Sie setzt dabei verschiedene Kompetenzen wie zum Beispiel medizinische Expertise, Kommunikation und professionelle Haltung voraus und ist damit hochkomplex. Die Studie von Roos et al. zeigt eindrücklich, dass die Mehrzahl der Ärzte in Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin dringenden Bedarf hat, ihre Konsultationskompetenzen weiter zu entwickeln und sich dafür mehr Feedback von ihren weiterbildungsbefugten Ärzten wünscht. Dies entsprach der Wahrnehmung der Weiterbilder, die sich jedoch für diese Aufgabe nicht ausreichend qualifiziert einschätzten. Von beiden Seiten bestanden Unsicherheiten in der praktischen Umsetzung und Gestaltung der Förderung von Konsultationskompetenzen im Alltag. Eine Antwort darauf könnten Schulungen und Videoanalysen mit dem bereits seit Jahren in den Niederlanden verwendeten MAAS-Global-D sein. Der Umgang damit könnte in sogenannten Train-the-Trainer-Kursen vermittelt werden. Ledig et al. berichten von ihrer fünfjährigen Erfahrung mit dem Angebot von Train-the-Trainer-Kursen für weiterbildungsbefugte Hausärzte innerhalb der Verbundweiterbildung<sup>plus</sup> in Baden-Württemberg. Von den teilnehmenden – überwiegend weiterbildungserfahrenen - Hausärzten wurden vor allem die praktischen Übungen zu Feedbackgabe besonders positiv hervorgehoben. Inzwischen liegen für Deutschland einige Instrumente für eine kompetenzbasierte Weiterbildung Allgemeinmedizin vor, wie zum Beispiel das Kompetenzbasierte

Curriculum Allgemeinmedizin oder die Professionalitäts-Skala Deutschland (Pro-D). Um einen flächendeckenden Einsatz dieser Instrumente, eine Weiterqualifizierung von Ärzten in Weiterbildung sowie deren Weiterbildungsbefugten und somit eine langfristige Verbesserung der Weiterbildungssituation in Deutschland zu erreichen, müssen alle Beteiligten in der praktischen Anwendung dieser Instrumente geschult und angeleitet werden.

### Korrespondenzadressen:

Dr. med. Elisabeth Flum  
Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung,  
Universitätsklinikum Heidelberg,  
Marsilius-Arkaden, Turm West,  
Im Neuenheimer Feld 130.3,  
69120 Heidelberg  
E-Mail: [elisabeth.flum@med.uniheidelberg.de](mailto:elisabeth.flum@med.uniheidelberg.de)

Prof. Dr. Jost Steinhäuser  
Direktor des Institutes für Allgemeinmedizin  
Universität zu Lübeck  
Ratzeburger Allee 160  
23562 Lübeck  
E-Mail: [jost.steinhaeuser@uksh.de](mailto:jost.steinhaeuser@uksh.de)

<http://dx.doi.org/10.1016/j.zefq.2016.10.005>  
1865-9217/